

# Argyle Resources: Hochreine Siliziumdioxid-Ergebnisse von bis zu 99,9% SiO<sub>2</sub> aus dem Prospektionsprogramm 2025 auf Saint Gabriel

28.01.2026 | [IRW-Press](#)

Calgary, 28. Januar 2026 - [Argyle Resources Corp.](#) (CSE: ARGL) (OTCQB: ARLYF) (FWB: ME0) (Argyle oder das Unternehmen) freut sich, die Ergebnisse seiner Prospektions- und Probenahme-Kampagne im Jahr 2025 auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Projekt Saint Gabriel (das Projekt) bekannt zu geben. Das Projekt befindet sich etwa 42 km östlich von Rimouski auf der Gaspé-Halbinsel in Québec.

Das viertägige Feldprogramm wurde im Herbst 2025 abgeschlossen und die Proben wurden zur Analyse an ein externes Labor geschickt. Das Programm diente der Bewertung siliziumführender Aufschlüsse, der Bestätigung bekannter hochgradiger Vorkommen und der Identifizierung weiterer vielversprechender Gebiete innerhalb des Claim-Blocks.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82734/Argyle\\_280126\\_DEPRcom.001.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82734/Argyle_280126_DEPRcom.001.jpeg)

Abbildung 1: Lage des Projekts Saint Gabriel

## Highlights des Programms 2025

1. Im gesamten Projektgebiet wurden siebzehn Stichproben entnommen und zur geochemischen Gesamtgesteinsanalyse an ALS Canada Ltd. geschickt.
2. Vier Proben ergaben SiO<sub>2</sub>-Werte von über 99 %, was eine hohe Siliziumdioxidreinheit in mehreren Bereichen des Projekts belegt.
3. Das beste Ergebnis war 99,9 % SiO<sub>2</sub> aus Probe 6 (Quarzit), die in der Nähe des Vorkommens Lac Rigo entnommen wurde.
4. Durch neu erworbene Landzugangsrechte konnte Argyle die Prospektion westlich der historischen hochgradigen Vorkommen ausweiten, was zur Identifizierung einer Zone mit hochreinem Siliziumdioxid etwa 800 Meter westlich des Vorkommens Lac Rigo führte.
5. Im Bereich des Vorkommens Lac Rigo lagen alle Untersuchungsergebnisse über 97 % SiO<sub>2</sub>. Dies bestätigt die durchweg hohen Siliziumdioxidwerte in dieser Gegend.

Zusammenfassung der Ergebnisse und geologischer Kontext

Die Probenahmen konzentrierten sich auf quarzreiche Lithologien wie Arenit, Quarz-Arenit, Quarzit und quarzhaltigen Schluffstein mit Siliziumdioxidwerten, die je nach Standort und Wirtsgestein im Allgemeinen zwischen 96 % und über 99 % SiO<sub>2</sub> lagen.

**Zu den bemerkenswerten hochgradigen Proben zählen die folgenden:**

- Probe 6 (Quarzit) ergab 99,90 % SiO<sub>2</sub>
- Probe 11 (Quarz-Arenit) ergab 99,20 % SiO<sub>2</sub>
- Probe 13 (Quarzit) ergab 99,50 % SiO<sub>2</sub>
- Probe 14 (Quarz-Schlammstein) ergab 99,70 % SiO<sub>2</sub>

Stichproben sind von Natur aus selektiv und sind nicht unbedingt repräsentativ für die zugrunde liegende Mineralisierung auf dem Konzessionsgebiet.

**Tabelle 1: Ergebnisse der Stichproben**

Probe-Nr.	X*	Y*	Gesteinsart
1	568435	5367420	Arenit
2	568368	5367400	Arenit
3	568304	5367375	Arenit, kleine Fossilien
4	568232	5367365	Quarzit
5	568219	5367389	Arenit, rötlich
6	568372	5367361	Quarzit
7	568421	5367373	Quarz-Arenit
8	568657	5367440	Quarz-Arenit, kleine Fossilien
9	570412	5367314	Quarz-Arenit
10	565461	5367327	Quarz-Arenit
11	567697	5367246	Quarz-Arenit
12	567569	5367238	Quarz-Arenit
13	567557	5367208	Quarzit
14	567545	5367205	Quarz-Schlammstein
15	567754	5367277	Quarz-Arenit
16	570539	5367367	Quarz-Arenit
17	570638	5367475	Quarz-Arenit

Die neu identifizierte Zone mit hochreinem Siliziumdioxid, die sich etwa 800 Meter westlich des Vorkommens Lac Rigo befindetet, lieferte eine Reihe von hochgradigen Ergebnissen an mehreren Probenahme-Standorten, darunter 99,2 % SiO<sub>2</sub> aus Probe 11, 99,5 % SiO<sub>2</sub> aus Probe 13 und 99,7 % SiO<sub>2</sub> aus Probe 14. Diese Ergebnisse bestätigen das Vorhandensein einer hochreinen Siliziumdioxidmineralisierung außerhalb des historisch bekannten Vorkommens Lac Rigo und stützen das Potenzial für eine weitere hochgradige Zone innerhalb des Projekts Saint Gabriel. Die westliche Zone gilt als vorrangiges Ziel für erweiterte Folgearbeiten, die darauf abzielen, die Kontinuität, die laterale Ausdehnung und den Gesamtumfang der hochreinen Siliziumdioxidmineralisierung innerhalb dieses neuen Entdeckungsgebiets zu definieren.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82734/Argyle\\_280126\\_DEPRcom.002.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82734/Argyle_280126_DEPRcom.002.png)

Diese Ergebnisse unterstreichen das Potenzial für hochreines Siliziumdioxid auf Saint Gabriel, da mehrere Proben Werte von über 99 % SiO<sub>2</sub> lieferten, darunter ein Spitzenwert von 99,9 % SiO<sub>2</sub> in der Nähe von Lac Rigo, sagte Jeffrey Stevens, Präsident und CEO von Argyle Resources. Von besonderer Bedeutung ist die Identifizierung zusätzlichen hochgradigen Materials in einem bislang unerforschten Gebiet westlich von Lac Rigo, da sie unsere Zuversicht stärkt, dass Saint Gabriel mehr als eine hochwertige Siliziumdioxidzone beherbergen könnte. Wir freuen uns darauf, gezielte Folgearbeiten voranzutreiben, um die Kontinuität und den Umfang besser zu bestimmen.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82734/Argyle\\_280126\\_DEPRcom.003.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82734/Argyle_280126_DEPRcom.003.png)

Abbildung 4: Probenahme-Standorte

## Über das Projekt Saint Gabriel

Das Projekt Saint Gabriel ist eine zu 100 % unternehmenseigene Siliziumdioxid-Explorationsliegenschaft in der Region Bas Saint Laurent in Québec auf der Gaspé-Halbinsel, etwa 42 km östlich von Rimouski. Das Projekt besteht aus 23 zusammenhängenden Bergbau-Claims mit einer Gesamtfläche von etwa 1.312,90 Hektar und ist über eine Schotterstraße vom Highway QC 234 aus erreichbar.

Argyle hat die Akquisition des Projekts Saint Gabriel Anfang 2025 abgeschlossen und einen stufenweisen Explorationsansatz skizziert, der sich auf die Bewertung der Siliziumdioxidreinheit durch systematische Feldarbeiten, Probenahmen und Laboruntersuchungen konzentriert. Im Mai 2025 gab das Unternehmen den Abschluss von satellitengestützten Fernerkundungsstudien über dem Claim-Block Saint Gabriel bekannt. Dazu gehörten Langwellen-Infrarotanalysen, Kurzwellen-Infrarotanalysen und Gaskartierungen mit dem Ziel, die Kartierung von Mineralien zu unterstützen und vielversprechende Zielgebiete zu bewerten. Im Juni 2025 gab Argyle die Vorlage eines technischen Berichts gemäß National Instrument 43-101 für Saint Gabriel bekannt, der die kontinuierliche technische Offenlegung und Projektfortschritte begleiten soll.

## Nächste Schritte

Auf der Grundlage der Ergebnisse des Prospektionsprogramms aus dem Jahr 2025 beabsichtigt Argyle, die Folgearbeiten auf dem Projekt Saint Gabriel voranzutreiben. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der weiteren

Bewertung von zwei Zonen mit hochreinem Siliziumdioxid, darunter das Gebiet um das Vorkommen Lac Rigo und das neu identifizierte hochgradige Gebiet im Westen. Die Folgemaßnahmen umfassen voraussichtlich zusätzliche Felderkundungen, detaillierte Kartierungen und erweiterte Probenahmen, um die Ausdehnung, Kontinuität und potenzielle Größe der hochreinen Siliziumdioxidmineralisierung in beiden Zielgebieten besser bestimmen zu können. Das Unternehmen wird den Zugang weiterhin nach Bedarf auf Parzellenbasis regeln, da die Oberflächenrechte bei privaten Grundbesitzern liegen.

### **Probenahme-Methode und Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC)**

Die Proben wurden von Mitarbeitern des Unternehmens entnommen und in versiegelten Beuteln mit eindeutigen Proben-ID-Tags aufbewahrt. Die Proben blieben unter der Kontrolle des Unternehmens, bis sie zur Vorbereitung und Analyse an ALS Canada Ltd. geliefert wurden. ALS ist ein unabhängiges Labor (ISO/IEC 17025-akkreditiert) und das Unternehmen steht in keiner Verbindung zu ALS. Die Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprotokolle (QA/QC) umfassten die regelmäßige Einfügung von zertifizierten Referenzstandards (OREAS 232b) und Leerproben in den Probenstrom, um die analytische Genauigkeit und mögliche Verunreinigungen zu überwachen. Um die Arbeit der Prospektoren und Mitarbeiter zu validieren, führte das Unternehmen Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprotokolle ein, die von Geologen kontrolliert wurden.

Alle geochemischen Stichproben wurden von ALS analysiert. Die Probenvorbereitung erfolgte gemäß dem ALS-Protokoll. Die Stichproben aus dem Jahr 2025 wurden im Labor in Ontario für die Vorbereitung und im ALS-Labor für die Analysen ME ICP06, ME MS61 und TOT ICP06 vorbereitet. Alle Untersuchungen wurden mit den Methoden 48 Element Four Acid ICP MS ME MS61 und Whole Rock Package ICP AES ME ICP06 durchgeführt.

Stichproben sind von Natur aus selektiv und nicht zwangsläufig repräsentativ für die zugrunde liegende Mineralisierung auf dem Konzessionsgebiet.

### **Qualifizierter Sachverständiger**

George Yordanov, P.Geol., Direktor, hat die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung in seiner Eigenschaft als qualifizierter Sachverständiger des Unternehmens im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101 geprüft und genehmigt.

IM NAMEN DES BOARD OF DIRECTORS

Jeffrey Stevens  
President und CEO

### **Nähere Informationen erhalten Sie unter:**

[Argyle Resources Corp.](https://www.argyleresourcescorp.com)  
E-Mail [info@argyleresourcescorp.com](mailto:info@argyleresourcescorp.com)  
Tel.: (825) 724 0033  
Website [www.argyleresourcescorp.com](https://www.argyleresourcescorp.com)

*Zukunftsgerichtete Aussagen: Alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen, die sich auf Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, von denen Argyle erwartet, glaubt oder vorhersieht, dass sie in der Zukunft eintreten werden oder eintreten können, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Solche Aussagen können unter anderem Aussagen in Bezug auf die Exploration und Erschließung der Mineralkonzessionsgebiete des Unternehmens beinhalten. Diese zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf zahlreichen Annahmen, die Argyle aufgrund seiner Erfahrungen, seiner Wahrnehmung historischer Trends, der aktuellen Bedingungen, der erwarteten zukünftigen Entwicklungen und anderer Faktoren getroffen hat, die es unter den gegebenen Umständen für angemessen hält. Darüber hinaus beinhalten diese Aussagen erhebliche bekannte und unbekannt Risiken und Ungewissheiten, die dazu beitragen können, dass sich die Vorhersagen, Prognosen, Projektionen und anderen zukunftsgerichteten Aussagen als unzutreffend erweisen, wobei einige davon außerhalb der Kontrolle von Argyle liegen. Leser sollten sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Sofern nicht gesetzlich vorgeschrieben, beabsichtigt Argyle nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen nach dem Datum dieser Veröffentlichung zu*

*revidieren oder zu aktualisieren oder sie zu überarbeiten, um dem Eintreten zukünftiger unvorhergesehener Ereignisse Rechnung zu tragen.*

*Die Canadian Securities Exchange und ihr Regulierungsorgan übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.*

*Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/720297--Argyle-Resources--Hochreine-Siliziumdioxid-Ergebnisse-von-bis-zu-999Prozent-SiO2-aus-dem-Prospektionsprogr>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).